

Titel:

SECHS ROS-MEISTERTITEL NACH SCHAFFHAUSEN

Lead:

Die stärksten Damenstaffeln in Freistil und Lagen kommen aus Schaffhausen, sowie mit Julia Mattoscio die Meisterin über 400 m Freistil und 200 m Lagen, mit der jungen Lorena Frano die Meisterin über 200 m Delfin und mit Jodokus Mezulat der Meister über 400 m Freistil.

Bericht:

Als drittstärkster Medaillengewinner in der Region Ostschweiz ROS schliessen die Schaffhauser Schwimmerinnen und Schwimmer die Sommermeisterschaft 2019 in Kreuzlingen erfolgreich ab. Sie sichern sich 20 mal Edelmetall und liegen damit knapp hinter dem Gastgeber Kreuzlingen und den St.Gallen-Wittenbachern, des ersten Vereins der Region. Julia Mattoscio ist unangefochten die schnellste 400 m Freistil Schwimmerin der ROS. Neu schafft sie es, sich über 200 m Lagen als Meisterin zu platzieren. Zusammen mit den Staffelsiegen wird sie vierfache ROS-Meisterin. Silber gewinnt sie über 200 m Freistil in persönlicher Bestzeit. Die dreizehnjährige Lorena Frano dominiert über 200 m Delfin beeindruckend ihre viel erfahrenere Konkurrenz und wird in der Lagenstaffel zusammen mit Julia, Pia Terschawetz und Ella Nodari grad nochmals Meisterin. Die zweite Damenstaffel mit Helena Barteld, Ella, Anna-Maria Salce und Julia setzt sich gegen Kreuzlingen und St.Gallen-Wittenbach über vier mal 100 m Freistil siegreich als Meisterin durch. Cheftrainer Mischu Travcar hat sich bei dieser Meisterschaft durchaus für die besten Disziplinen der Schwimmerinnen und Schwimmer entschieden. Zusätzlich hat er seine Gruppe davon überzeugt, sich experimentierfreudiger anzumelden. So gewinnt Barteld nebst Silber über 400 m Freistil eine Bronzemedaille über 400 m Lagen. Rosanna Larocca gewinnt Bronze über 50 m Delfin. Sie platziert sich im Mehrkampf, bei dem die 50 m Distanzen separat gewertet werden, mit Preisgeld auf dem 5. Platz. Bronze gewinnen Anna-Maria Salce über 100 m Delfin in persönlicher Bestzeit und Amelie-Joy Reisacher über 800 m Freistil. Jodokus Mezulat tritt über 400 m Freistil an. Er gewinnt überlegen den Regionentitel. Mit dem dritten Platz über 200 m Brust nimmt er eine lange gemiedene Lage wieder erfolgreich ins Visier. Ben Tschigg ist Silbermedaillensieger über 200 m Freistil, 50 m Delfin, 50 m Freistil und gewinnt über 400 m und 100 m Freistil Bronze. Im Mehrkampf bekommt er Preisgeld mit dem 4. Platz, ebenso die Herren Mark Hany Kittikawin, 6. Rang, Tim Burkhard, 7. Rang, und Valentin Robertus, 8. Rang. Die Herrenstaffeln mit Jodokus, Ben, Mark und Reto Maier holen sich Podestplätze, und zwar Silber über 4 mal 100 m Freistil und Bronze über vier mal 100 m Lagen. Die Bedingungen am Wochenende vom 15./16. Juni 2019 waren vor allem am Samstag für gute Leistungen ideal. Deshalb konnten sehr viele persönliche Bestzeiten realisiert werden, welche an den nun folgenden Saisonhöhepunkten in Lancy, Schweizermeisterschaften, und in Basel, Nachwuchs Schweizermeisterschaften, zu besseren Startplatzierungen führen.